

**V0325/23**

öffentlich



SPD Stadtratsfraktion, Unterer Graben 83-87, 85049 Ingolstadt

Herrn Oberbürgermeister  
Dr. Christian Scharpf

Datum 05.04.2023

Telefon (0841) 3 40 02  
Telefax (0841) 9 31 23 57  
E-Mail fraktion.spd@ingolstadt.de

**Kinderbetreuung in der Innenstadt ausweiten  
-Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 05.04.2023-**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in den letzten Wochen wurde viel über Maßnahmen zur Belebung der Innenstadt diskutiert. Wir möchten, dass die Ingolstädter Altstadt auch ein beliebter Anlaufpunkt für Familien ist und stellen daher folgenden

**Antrag:**

Die Stadtverwaltung erarbeitet gemeinsam mit dem Verein IN-City e.V. ein Konzept für ein niederschwelliges Kinderbetreuungsangebot in der Ingolstädter Innenstadt. Im Rahmen des Konzeptes soll geprüft werden, ob dafür ein geeigneter Leerstand angemietet werden kann.

**Begründung:**

Zwar gibt es bereits Angebote für Kinderbetreuung in der Innenstadt, allerdings richten sich diese meistens an eine bestimmte Altersgruppe, sind nur für eine kleine Anzahl an Kindern vorgesehen und es erfordert eine zweitaufwändige Recherche, um das richtige Angebot für das eigene Kind zu finden. Ein zentrales, niederschwelliges Angebot für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter fehlt jedoch, ebenso wie eine zentrale Seite, die alle Aktionen auflistet. Daher schlagen wir vor, dass die Stadt einen geeigneten Raum zur Verfügung stellt in dem immer samstags eine Kinderbetreuung angeboten wird, die sich an ein breites Publikum richtet. Das können beispielweise Bastelangebote, Puppentheater und Leseaktionen sein. Darüber hinaus ist eine Zusammenarbeit mit den bereits bestehenden Angeboten, wie der Stadtbücherei und den Museen anzustreben, um alle Aktionen zu erfassen und einem breiteren Publikum zugänglich zu machen. Das könnte zum Beispiel über das bereits bestehende Kinderportal der Stadt Ingolstadt erfolgen.

Ein zentraler Anlaufpunkt für Familien in der Innenstadt könnte auch als Informationspunkt für die vielen anderen Angebote für Familien, Kinder und Jugendliche dienen. Von der Musikschule, über Familienstützpunkte und ehrenamtliche Tätigkeiten bis hin zum Jugendparlament könnten dort Informationen zur Verfügung gestellt werden. Außerdem könnte der Raum unter der Woche

vermietet werden. Immer wieder sind Eltern-Kind-Gruppen auf der Suche nach Räumen für ihre Treffen. Aber auch Eltern suchen häufig nach geeigneten Räumlichkeiten für Kindergeburtstage. Insbesondere für Familien in Miete kann es eine Herausforderung sein, einen Kindergeburtstag in der kalten Jahreszeit auszurichten. In einigen Städten gibt es bereits die Möglichkeit Räume für Kinderfeiern und andere Anlässe anzumieten<sup>1</sup>. Durch die Vermietung der Räume, würden zudem die Kosten für die Stadt sinken. Gleichzeitig könnten Eltern, die ihr Kind zum Kindergeburtstag bringen, die Zeit für einen Bummel in der Stadt nutzen. In vielen Einkaufszentren gibt es bereits seit Jahren das Angebot einer Kinderbetreuung, während die Eltern einkaufen. Inzwischen bietet auch Städte eine kostenlose Kinderbetreuung in der Innenstadt an, wie z.B. Neustadt an der Weinstraße<sup>2</sup> oder Hünfeld<sup>3</sup>. Hier in der Region gibt es so ein Angebot bisher nicht. Damit hätte Ingolstadt gegenüber anderen Städten in unmittelbarer Umgebung ein Alleinstellungsmerkmal, welches auch Kundinnen und Kunden von außerhalb nach Ingolstadt locken könnte.

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Christian De Lapuente  
Fraktionsvorsitzender

gez.  
Jörg Schlagbauer

---

<sup>1</sup> <https://www.crocodil-kindergeburtstag.de/kinderpartyraum-muenchen/>

<sup>2</sup> [Innenstadt: Stadt bietet Kinderbetreuung an - Neustadt - DIE RHEINPFALZ](#)

<sup>3</sup> [Hünfeld: Kinderbetreuung beim Shopping - Neues Angebot in der Innenstadt \(fuldaerzeitung.de\)](#)